

BLOODY CROWN

Europa in Szene

Kasematten Wiener Neustadt

Informationen zum Pressegespräch

19. Juni 2019, Wiener Neustadt



Künstlerische Leitung: Anna Maria Krassnigg
Wissenschaftliche Leitung: Wolfgang Müller-Funk
Kaufmännische Leitung: Christian Mair

Pressekontakt:

Mag. Simon Hajós | Die Kulturproduktion

M +43 664 921 5059

E simon.hajos@kulturproduktion.at

DOWNLOAD BILDMATERIAL UND PRESSETEXTE: www.wortwiege.at/presse

Wortwiege, Theater- und Filmverein
Landstraßer Hauptstraße 107/4/102, 1030 Wien

www.wortwiege.at

1. Übersicht

Europa in Szene: Anna Maria Krassnigg macht mit ihrer Compagnie *wortwiege* die Wiener Neustädter Kasematten zu einem neuen Theater-Hotspot

Im Anschluss an die Niederösterreichische Landesausstellung 2019 verwandelt die *wortwiege* gemeinsam mit dem Land Niederösterreich und der Stadt Wiener Neustadt die bauhistorisch einzigartigen Kasematten in ein völlig neues Zentrum für Theater, europäische Literatur und Diskurs ab dem Frühjahr 2020.

Wie in den Spielzeiten 2015 bis 2018 am Thalhof in Reichenau wird Anna Maria Krassnigg mit ihrer Compagnie *wortwiege* ihr künstlerisches Prinzip fortsetzen: Entlang einer zentralen Frage wird ein klassischer und ein zeitgenössischer Stoff programmiert und mit Expert*innen öffentlich diskutiert. Unter dem Titel „BLOODY CROWN“ macht das hoch aktuelle Narrativ des Königsdramas den Anfang.

Krassnigg plant die historische Befestigungsanlage über die Grenzen hinaus zu einem europäischen Hotspot für Autor*innentheater aufzubauen, in dem ein länderübergreifender Dialog über zeitgenössische darstellende Kunst im Austausch mit angewandter Wissenschaft entsteht.

BLOODY CROWN

Europa in Szene – Kasematten Wiener Neustadt

Pre-Opening: 7./8. Dezember 2019

Spieltermine: 5. März – 19. April 2020

PRESSEGESPRÄCH:

am Mittwoch, dem 19. Juni 2019, um 10 Uhr,

im Café und Bistro „Das Tscherte“

(Stadtpark/Kasematten, Bahngasse 27/Promenade, 2700 Wiener Neustadt)

GESPRÄCHSPARTNER:

- Anna Maria Krassnigg (Künstlerische Leitung *wortwiege*),
- Wolfgang Müller-Funk (Wissenschaftliche Leitung BLOODY CROWN),
- Hermann Dikowitsch (Leiter der Kulturabteilung des Landes NÖ) und
- Bürgermeister Klaus Schneeberger

2. Das Konzept „Europa in Szene“

Theatermacherin Anna Maria Krassnigg zieht mit ihrem renommierten Ensemble sowie ihren Mitstreiter*innen aus dem Bereich Kunst und Wissenschaft von Wien und vom Thalhof in Reichenau in die Kasematten nach Wiener Neustadt. In mehrjährigen Zyklen werden prägende europäische Mythen in einzigartiger Architektur neu inszeniert. Auf die Theatermacher*innen treffen Expert*innen aus Literatur und Wissenschaft, welche im europäischen und multilingualen Kontext nominiert werden. Die wissenschaftliche Leitung übernimmt Kulturwissenschaftler Wolfgang Müller-Funk.

Der erste Zyklus von *Europa in Szene* trägt den Titel BLOODY CROWN und beschäftigt sich mit dem vielseitigen Genre des Königsdramas. Die brennenden Fragen von Macht, Verantwortung und Stimmungslage in historischen Wendezeiten werden auf dem Theater und in den Dialogveranstaltungen sinnlich verhandelt. Die geistigen Erträge im Kontext der Theaterarbeit werden in Form von Interviews und Essays der Expert*innen publiziert.

Zudem begreift sich das Theater in den Kasematten als Ort für hochkarätige Nachwuchspflege, an dem insbesondere Studierende der Universität für Musik und darstellende Kunst gern gesehene Debütantinnen und Debütanten sein werden. Der Theaternachwuchs des Max Reinhardt Seminars, an dem Univ. Prof. Krassnigg die Regieklasse leitet, ist von der Eröffnung an mitgedacht.

Lange Jahre waren die Wiener Neustädter Kasematten, eine einzigartige Befestigungsanlage aus dem 16. Jahrhundert, für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Für die Niederösterreichische Landesausstellung 2019 (30. März - 10. November) wurden sie nun als Ausstellungs- und Besucherzentrum revitalisiert.

Die erste Spielzeit des von der Stadt Wiener Neustadt und vom Land Niederösterreich (Abteilungen Kultur und Wissenschaft) geförderten Konzeptes wird vom 5. März bis 19. April 2020 stattfinden. Am Programm stehen zwei Eigenproduktionen nach dem Prinzip *Ruf und Echo*: Einem klassischen Stoff aus dem weiten Feld der Königsdramatik von Sophokles bis Schiller steht ein herausragender zeitgenössischer Text gegenüber. Neben den 28 Vorstellungen sind zehn Dialogveranstaltungen geplant.

Im Rahmen eines Pre-Openings am 7./8. Dezember 2019 diskutiert ein hochkarätiges Podium aus Kunst und Wissenschaft die zentralen Fragestellungen von BLOODY CROWN und beleuchtet auch die wechselvolle Rolle der Autor*innen am Theater. Filmische und musikalische Interventionen machen die historischen Kasematten als Theaterort erfahrbar und liefern einen Vorgeschmack auf das Frühjahr 2020.

Die detaillierte Programmveröffentlichung erfolgt im Herbst 2019. Anschließend startet der Kartenvorverkauf.

3. O-Töne

„Das Land Niederösterreich setzt immer wieder neue Akzente im Kulturbereich und entwickelt diese kontinuierlich weiter. Ob mit dem Musikfestival in Grafenegg, der neuen Landesgalerie Niederösterreich in Krems oder mit der aktuellen Landesausstellung: Niederösterreich hat sich immer schon für ein vielfältiges kulturelles Angebot und ein offenes Europa eingesetzt. Nun entsteht mit den Kasematten in Wiener Neustadt das nächste Leuchtturmprojekt in Niederösterreich, das weit über die Grenzen strahlen soll. Es freut uns, Anna Maria Krassnigg und ihre wortwiege bei der Bespielung und Positionierung der Wiener Neustädter Kasematten zu einem europäischen Theater-Hotspot zu unterstützen und somit einen starken Akzent zur Entwicklung von Kunst und Wissenschaft im südlichen Niederösterreich zu setzen.“

Hermann Dikowitsch, Leiter der Kulturabteilung des Landes NÖ

„Die revitalisierten historischen Kasematten stellen eine ideale Verbindung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dar und werden somit einen geradezu idealen Rahmen für die künstlerische Arbeit von Anna Maria Krassnigg und ihrem Team bilden. Darüber hinaus ist die geografische Lage Wiener Neustadts prädestiniert als Standort für ein neues und innovatives europäisches Theaterzentrum. Ich bin seit vielen Jahren Beobachter der Arbeit von Anna Maria Krassnigg und freue mich sehr, dass sie mit ihrer künstlerischen Herangehensweise die Kasematten ab 2020 mit Leben erfüllen und die kulturelle Szene in Wiener Neustadt enorm bereichern wird.“

Bürgermeister Klaus Schneeberger, Bürgermeister Wiener Neustadt

„Europa in Szene zeigt mit den Mitteln der darstellenden Kunst und des Diskurses den Reichtum an künstlerischer Erzählung, Mythen und Figuren auf, welche die bleibende, sinnliche Inspiration unseres Kontinents bilden. Europa ist auch die Summe an Erzählungen, welche weit über die Bemühungen einer politischen Einigung hinaus ein kollektives Bewusstsein bilden. BLOODY CROWN holt die alte dramatische Struktur vom Aufstieg und Fall der Herrschenden, welche derzeit einen großen Teil des angloamerikanischen Fernsehbusiness ausmacht, geballt zurück an seinen Ursprung: das Theater. Der weltweite Siegeszug der „neuen Tyrannen“, aber auch die Kollateralschäden der Macht werden über alte und neue Texte auf der Bühne anschaulich und somit diskutierbar. Diesen entlarvenden Geschichten, wollen wir in den Wiener Neustädter Kasematten eine neue, pulsierende Agora verschaffen.“

Anna Maria Krassnigg, Künstlerische Leitung

„Königtum war vom Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert hinein das symbolische Markenzeichen für Herrschaft in Europa. Es ist ein europäisches Narrativ schlechthin. Die Spuren dieser Herrschaft und Identität stiftenden Royalen sind bis in die Gegenwart zu verfolgen, von der Königsklasse des Fußballs bis zur Kür von Schönheitsköniginnen. Während das internationale Theaterprojekt BLOODY CROWN die Macht des Theatralischen vorführt, wird im literarisch-wissenschaftlichen Bereich die Anatomie königlicher Macht aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Die Bandbreite reicht von Theater und Literaturwissenschaft über Geschichte und Kulturanalyse bis zu Ethnologie und Psychoanalyse.

*Die Kasematten der Königsstadt Wiener Neustadt bilden dabei den idealen Schauplatz für ein verbindendes Narrativ in Europa, das einen transnationalen geistes- und kulturwissenschaftlichen Dialog initiiert. Er kann Ausgangspunkt für ein Projekt werden, in dem Wiener Neustadt, die Stadt im Süden des Bundeslandes Niederösterreich, zu einem neuen Kristallisations- und Treffpunkt europäischer Geistes- und Kulturgeschichte wird. Impulsgebend für den öffentlichen Diskurs sind Akademiker*innen, Intellektuelle und Literat*innen aus der Nachbarschaft, aber auch aus dem internationalen Bereich der Human- und Sozialwissenschaften.“*

Wolfgang Müller-Funk, Wissenschaftliche Leitung BLOODY CROWN

4. Die wortwiege

Die Theatercompagnie *wortwiege* steht für zeitgenössisches dramatisches Erzählen und das klare Bekenntnis zum Autor*innentheater. Die *wortwiege* bearbeitet Stoffe von der Antike bis in die Gegenwart. Begleitet werden die einzelnen Theaterzyklen durch ein hochkarätiges Programm aus Literatur und Wissenschaften im öffentlichen Diskurs.

Die Spezialität der *wortwiege* ist die Inszenierung atmosphärisch außergewöhnlicher Räume, in welchen Literatur szenisch sinnlich erlebbar wird.

wortwiege ist die Weiterentwicklung des Labels *Salon5* (2007-2017).

Künstlerische Leitung: Anna Maria Krassnigg

Kaufmännische Leitung: Christian Mair

5. Kurzlebensläufe

Anna Maria Krassnigg (Künstlerische Leitung, Regie, Fassungen)

Regisseurin und Autorin. Zahlreiche Inszenierungen und Textfassungen u.a. für Staatstheater Braunschweig, Ruhrfestspiele Recklinghausen, Schauspiel Dortmund, Theaterhaus Gessner Allee Zürich, Grand Théâtre Luxemburg, Schauspielhaus Wien, Theater in der Josefstadt, Festspiele Reichenau, Wiener Festwochen. Entwickelte zahlreiche interkreative Veranstaltungen im Bereich der darstellenden Künste. Weiterentwicklung des historischen Genres der „Kinobühnenschau“ gemeinsam mit Filmarchiv Austria und Metro Kinokulturhaus.

Universitätsprofessorin für Regie am Max Reinhardt Seminar Wien, wo sie die Aufführungen der Regieklasse (siehe Spielplan Max Reinhardt Seminar www.maxreinhardtseminar.at) sowie Festivals für den professionellen Nachwuchs in der darstellenden Kunst kuratiert und betreut (darunter „ZORN-dramatisches Erzählen Heute“, „Neues Wiener Volkstheater“, „isa“). Gründerin und Künstlerische Leiterin *Salon5*, *Thalhof Festival* und *wortwiege*.

Christian Mair (Kaufmännische Leitung, Musik, Film)

Komponist, Musiker, Visual Designer, Theater- und Filmproduzent. Künstlerische Arbeiten u.a. am Schauspielhaus Wien, Theater in der Josefstadt Wien, Théâtre National du Luxembourg, Grand Théâtre Luxemburg, Kapuzinertheater Luxemburg, Ruhrfestspiele Recklinghausen, Festspiele Reichenau, Schauspiel Dortmund, Metro Kinokulturhaus Wien, Kulturhauptstadt Linz09, Wiener Festwochen. Gründer und Geschäftsführer *Salon5*, *Thalhof Festival* und *wortwiege*.

Wolfgang Müller-Funk (Wissenschaftliche Leitung BLOODY CROWN)

Professor für Kulturwissenschaften an der University of Birmingham/UK (1998–2002), Professor für Kulturwissenschaften am Institut für Europäische und Vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft der Universität Wien (2009–2018). Gastprofessuren und Forschungsaufenthalte im In- und Ausland (u.a. in Zagreb, Bratislava, Szeged, Neu Delhi). Lehrtätigkeiten u.a. an der Universität Wien, Diplomatischen Akademie in Wien, Universität Linz, Universität Innsbruck, Goethe Universität Bratislava, Musik-Universität Wien. Senior Scholarships am IWM, Wien, am GCSC Gießen, am Trinity College in Dublin. Forschungsschwerpunkte: Kulturtheorie, Theorie des Narrativen, Romantik, Avantgarde und klassische Moderne, Essay und Essayismus, Seit 1998 zahlreiche Forschungsprojekte im Bereich der Central European Studies sowie Grundlagenforschung im Bereich Kulturwissenschaften.

6. Bildmaterial



Download Bilder und Presstext unter: www.wortwiege.at/presse